

# ANTRAG

SPD-Fraktion	CSU-Fraktion	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/ Rosa Liste	Fraktion Freiheitsrechte Transparenz Bürgerbeteiligung (FTB)	Fraktion Bürgerliche Mitte	ÖDP
Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter <u>Rathaus</u>			Ulrike Boesser, SPD-Fraktion Hans Podiuk, CSU-Fraktion Herbert Danner, Fraktion Die Grünen/Rosa Liste Gabriele Neff, Fraktion FTB Johann Altmann, Fraktion Bürgerliche Mitte Tobias Ruff, ÖDP <i>Stadtratsmitglieder</i>		

München, 21.11.2014

## Zukunft des Gesundheitshauses - Standorte für das Referat für Gesundheit und Umwelt

### Antrag

Als Voraussetzung für die weitere Behandlung der Thematik "Anmietung des Objekts Schwanthalerstraße 69 durch das Referat für Gesundheit und Umwelt (RGU)" stellt die Verwaltung dar:

#### 1.

Wie ist der Arbeitsplatzbedarf jeweils der Teile des RGU, die nach den aktuellen Planungen dauerhaft für die Schwanthalerstr. 69 und für die Dachauer Str. 90 vorgesehen sind?

#### 2.

Wie viele Arbeitsplätze des RGU sind heute im Dienstgebäude in der Bayerstr. 28a untergebracht. Wie viele nicht-medizinische Arbeitsplätze sind heute im Dienstgebäude Dachauer Str. 90 untergebracht?

#### 3.1

Die Situation der Arbeitsplätze im RGU, die derzeit in der Bayerstr. 28a und der Dachauer Str. 90 existieren, für die Ersatz in der „neuen“ Dachauer Str. 90 und in der Schwanthalerstr. 69 vorgesehen ist. Dabei ist zudem auf die Anteile folgender Arbeitsplätze mit jeweils Anspruch auf einen Büroarbeitsplatz einzugehen:

- Vollzeit-Arbeitsplätze,
- Arbeitsplätze, welche in Teilzeit zwischen 20 und 40 Wochenstunden wahrgenommen werden,
- Arbeitsplätze, welche unter einer Wochenstundenzahl von 20 Stunden liegen.

#### 3.2

Darüber hinaus wird die Anzahl jener Mitarbeiter sowie die Anzahl der diesen Mitarbeitern entsprechenden Personalstellen (VZÄ) dargestellt, die überwiegend Tätigkeiten außer Haus nachgehen, für die jedoch ein Arbeitsplatz vorgehalten wird. (gleicher Betrachtungsumfang wie unter Ziffer 3.1)

# ANTRAG

## 4.

Die Möglichkeit der Sanierung und des Umbaus des bestehenden Gebäudes an der Dachauer Str. 90 zu einem reinen Bürogebäude ohne medizinische Komponenten.

## 5.1

Rechtliche, zeitliche und planerische Würdigung der Konsequenzen einer Anpassung der Neubauplanung (als Ergebnis eines Realisierungswettbewerbs) bezüglich der Dachauer Str. 90 als reines, nicht-medizinisches Bürogebäude.

## 5.2

Die Konsequenzen, welche sich aus einer Vergrößerung des Raumprogramms durch die Erhöhung der Geschossflächenzahl (GFZ) an der Dachauer Str. 90 ergeben würden.

## 6.

Die Situation der aktuell sowie künftig verfügbaren Räumlichkeiten und Flächen am Standort des Klinikums Schwabing.

## 7.

Wo soll künftig der derzeit in der Dachauerstr. 90 betriebene Blutspendedienst untergebracht werden?

## 8.

Eine Konzeption für die Verlegung des Bauzentrums München.

### **Begründung:**

Am 13.11.2014 behandelte der städtische Kommunalausschuss die Thematik der Anmietung eines neuen Dienstgebäudes für das Referat für Gesundheit und Umwelt. Im Rahmen der Debatte wurde offenkundig, dass die Informations- und Faktenlage zum Sachverhalt keine ausreichend fundierte Basis für einen Beschluss darstellte. Insbesondere gelang es nicht, die Art und Weise der künftigen Nutzung des Gesundheitshauses an der Dachauer Straße 90 zu verdeutlichen. Durch den vorliegenden Antrag wird diesem Informationsbedarf Rechnung getragen.

*gez.*

Ulrike Boesser, SPD-Fraktion

Hans Podiuk, CSU-Fraktion

Herbert Danner, Fraktion Die Grünen/Rosa Liste

Gabriele Neff, Fraktion Freiheitsrechte Transparenz Bürgerbeteiligung

Johann Altmann, Fraktion Bürgerliche Mitte

Tobias Ruff, ÖDP

*Stadtratsmitglieder*